

2023

Evaluation: MarDATA erfüllt wichtige Brückenfunktion in der Forschung Zwischenevaluierung bescheinigt Helmholtz School for Marine Data Science entscheidende Rolle bei der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses

31.01.2023/Kiel. Am 24. und 25. Januar fand am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel die Evaluation der Helmholtz School for Marine Data Science (MarDATA) statt. Dabei wurde insbesondere die strategische Rolle des Helmholtz-Programms für den wissenschaftlichen Nachwuchs hervorgehoben. MarDATA bildet mit einem interdisziplinären Ansatz die marinen Datenwissenschaftler:innen von morgen aus.

Regelmäßige Evaluierungen sind der Schlüssel zur Sicherung der Qualität wissenschaftlicher Programme. Zu diesem Zweck begrüßte die Helmholtz-Schule für Marine Datenwissenschaft (Helmholtz School for Marine Data Science, MarDATA) Ende Januar ein internationales wissenschaftliches Gutachtergremium, Vertreter der Helmholtz Information and Data Science Academy (HIDA) und den Helmholtz-Präsidenten Professor Dr. Wiestler zur Zwischenevaluierung am GEOMAR.

An zwei Tagen präsentierten MarDATA-Doktorand:innen, Betreuer:innen, Mitglieder des MarDATA-Lenkungsausschusses und externe Kooperationspartner:innen den geladenen Expert:innen aus Informatik, Computerwissenschaften, Meereswissenschaften und struktureller Nachwuchsförderung wissenschaftliche Fortschritte, strukturelle Erkenntnisse und Zukunftspläne. Ein Höhepunkt der Begutachtung war die Postersession mit einem Großteil der MarDATA-Doktorand:innen aus Kiel, Bremen und Bremerhaven am Dienstagabend.

Am Ende war sich das Gutachtergremium einig: MarDATA spielt eine führende Rolle in der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Schnittstelle zwischen Meereswissenschaften und Informatik/Datenwissenschaften. Dementsprechend empfehlen die Gutachter:innen nachdrücklich eine Fortführung der Helmholtz School for Marine Data Science.

Über MarDATA:

MarDATA ist eine Graduiertenschule, die von der Helmholtz-Gemeinschaft finanziert wird. Sie zielt darauf ab, eine neue Art von Meeresdatenwissenschaftler:innen zu definieren und auszubilden, indem sie Forschende aus den Computerwissenschaften und der Mathematik in die Meereswissenschaften einführt und einbindet, wobei sie ein breites Spektrum von Supercomputing und Modellierung, (Bio-)Informatik, Robotik, Statistik und Big-Data-Methoden abdeckt.

Links:

www.geomar.de Das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

www.mardata.de Die Helmholtz School for Marine Data Science

Bildmaterial:

Unter www.geomar.de/n8818 steht Bildmaterial zum Download bereit

Kontakt:

Ann Kristin Montano (GEOMAR, Kommunikation & Medien), Tel.: 0431 600-2811,
media@geomar.de

Dr. Enno Prigge (GEOMAR, MarDATA Scientific Coordinator) eprigge@geomar.de